

Mecklenburg-Vorpommern

# Monitor

Repräsentative Bevölkerungsbefragung  
in Mecklenburg-Vorpommern

November 2013



**TNS Emnid**

Political | Social

© TNS 2013



# Inhalt

## Mecklenburg-Vorpommern Monitor 2013

---

### 1

Landesentwicklung Mecklenburg-Vorpommern

---

### 2

Landespolitische Fragen

---

### 3

Stimmungsbild zur Energiewende

---



**TNS Emnid**

MV Monitor 2013

November 2013



# Studiensteckbrief

## Mecklenburg-Vorpommern Monitor 2013

Institut	TNS Emnid Medien- und Sozialforschung GmbH
Methode	Telefonbefragung (CATI ad hoc)
Grundgesamtheit	Bevölkerung von Mecklenburg-Vorpommern ab 18 Jahren
Stichprobe	n = 1.000
Erhebungszeitraum	25. Oktober bis 04. November 2013
Vergleichsstudien	MV Monitor November 2012, MV Monitor Oktober 2010, bundesweite Befragungen zum Thema Energie vom November 2011 und August 2013

**Hinweis:** Da die dargestellten Anteilswerte auf ganze Zahlen gerundet sind, kann es vorkommen, dass sie sich nicht zu 100% aufsummieren. Aus demselben Grund können sogenannte „Top-Two-Werte“ (durch Addition zusammengefasste Kategorien wie: „sehr zufrieden“ + „eher zufrieden“) von der Summe der dargestellten Einzelkategorien abweichen. Bei Fragen mit mehreren möglichen Antwortoptionen können die aufaddierten Nennungen 100% überschreiten.



**TNS Emnid**  
MV Monitor 2013  
November 2013



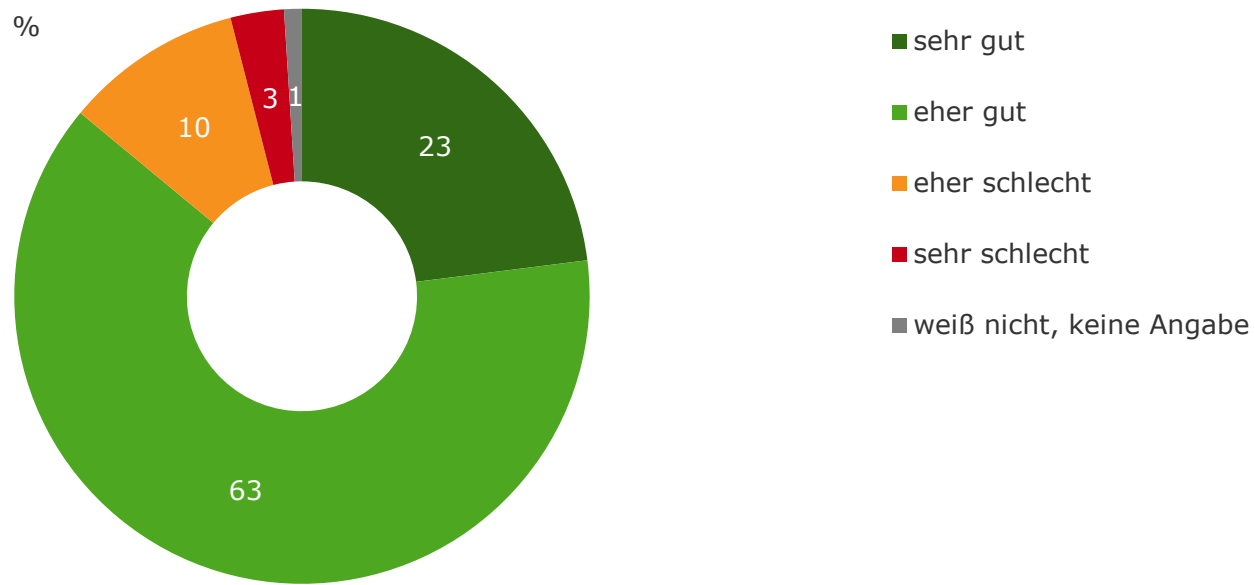
# 1

## Landesentwicklung Mecklenburg-Vorpommern



# Mecklenburg-Vorpommern: Gesamtentwicklung

## Die allermeisten sehen positive Entwicklung



Rundungs-  
differenzen  
möglich

Frage: Das Bundesland Mecklenburg-Vorpommern besteht in diesen Tagen 23 Jahre. Wenn Sie einmal zurückblicken, wie hat sich Mecklenburg-Vorpommern in den letzten 23 Jahren alles in allem entwickelt?

Basis: 1.000 Befragte



**TNS Emnid**

MV Monitor 2013

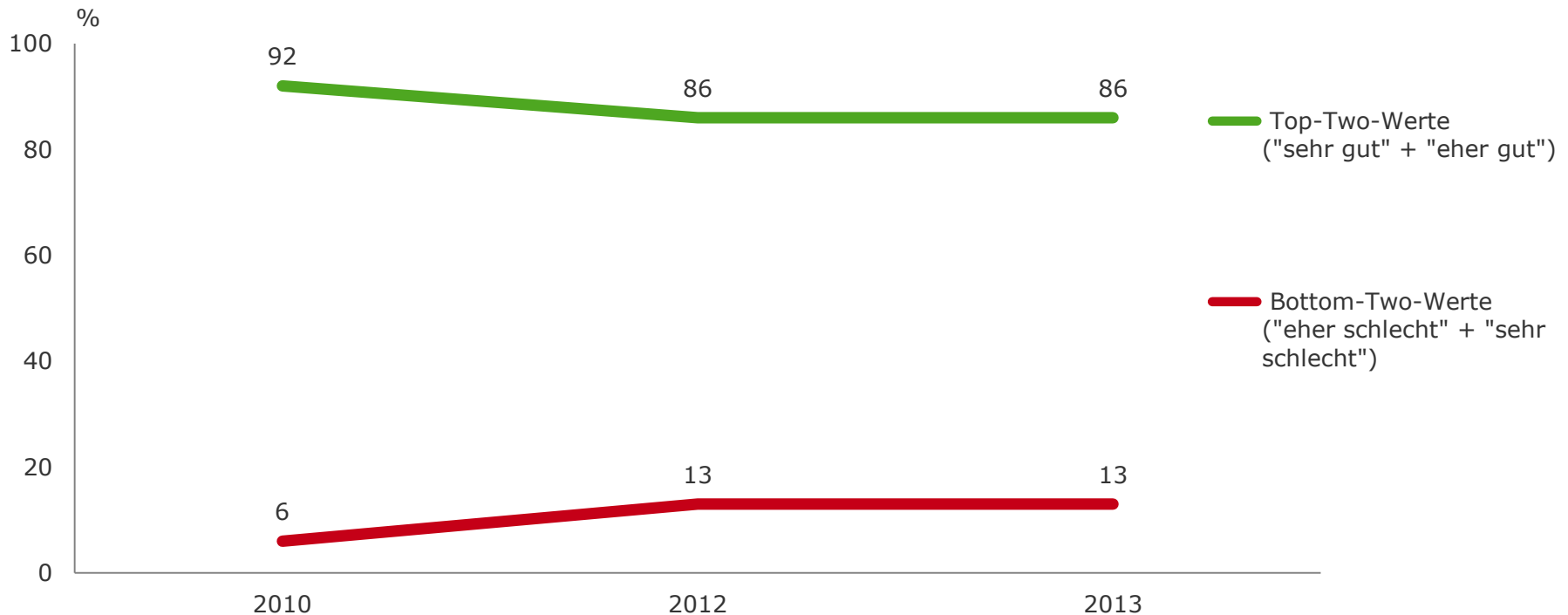
November 2013



# Mecklenburg-Vorpommern: Gesamtentwicklung

## Stimmungsbild stabil

2/2



Rundungs-  
differenzen  
möglich

Frage: Das Bundesland Mecklenburg-Vorpommern besteht in diesen Tagen 23 Jahre. Wenn Sie einmal zurückblicken, wie hat sich Mecklenburg-Vorpommern in den letzten 23 Jahren alles in allem entwickelt?

Basis: 1.000 Befragte



**TNS Emnid**

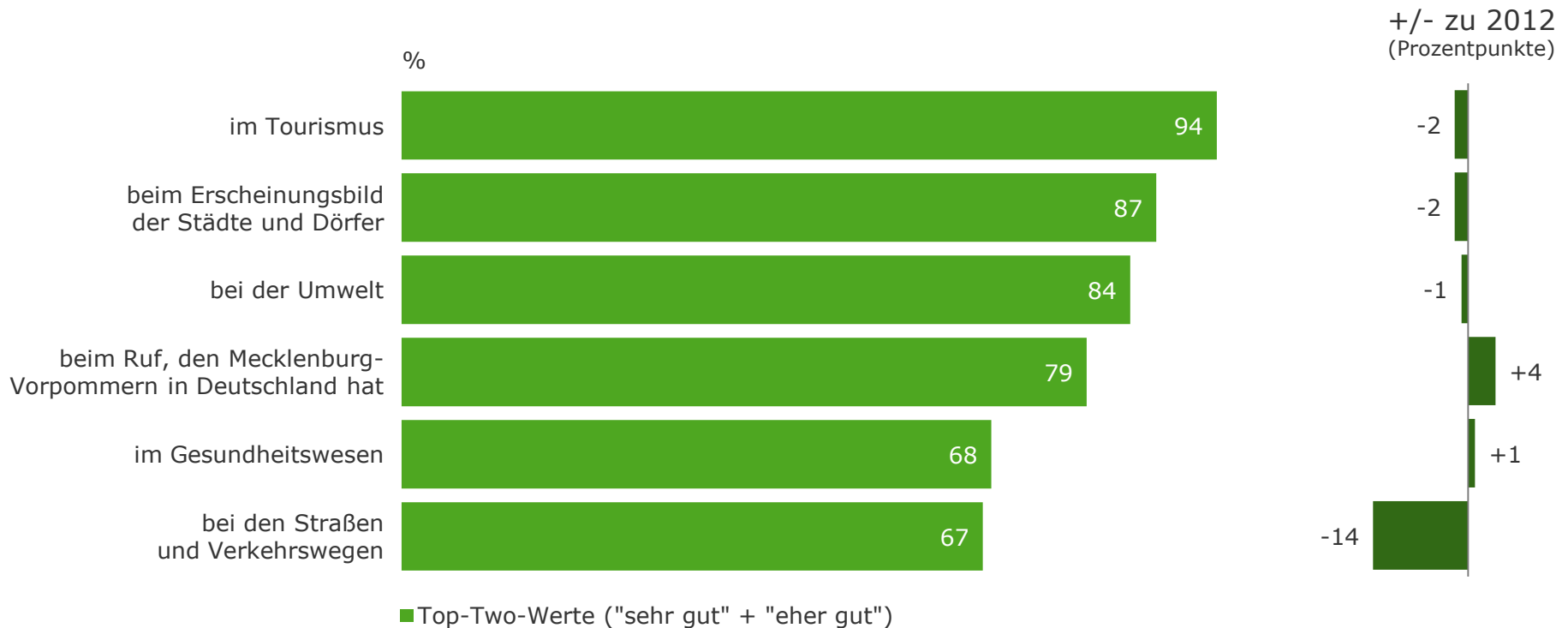
MV Monitor 2013

November 2013



# Mecklenburg-Vorpommern: Bereichs-Entwicklungen 1/2

## Einbruch bei der Bewertung der Verkehrsinfrastruktur

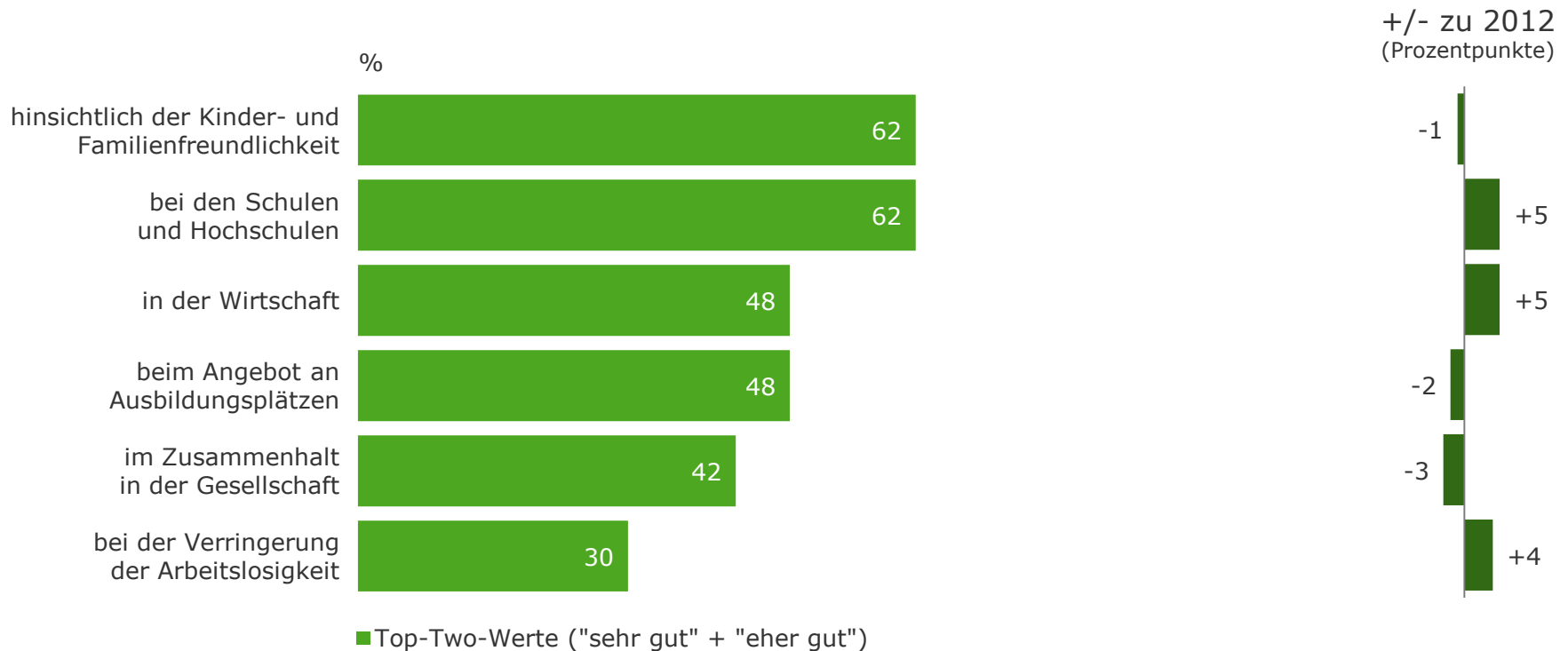


Frage: Lassen Sie mich etwas genauer nachfragen. Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von Bereichen. Sagen Sie mir bitte jeweils, wie sich Mecklenburg-Vorpommern in diesem Bereich Ihrer Meinung nach entwickelt hat: sehr gut, eher gut, eher schlecht oder sehr schlecht?

Basis: 1.000 Befragte

# Mecklenburg-Vorpommern: Bereichs-Entwicklungen 2/2

Arbeitslosigkeit bleibt trotz Fortschritten der Bereich mit dem größten Nachholbedarf



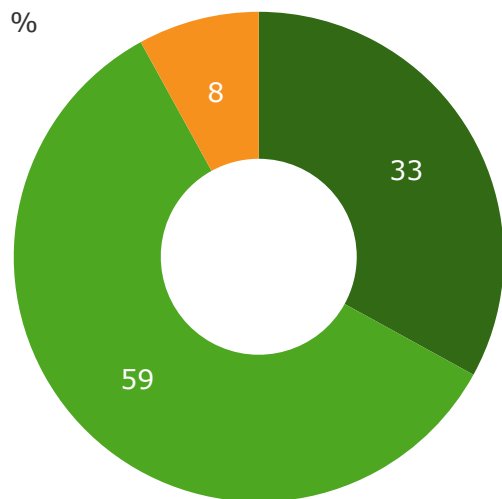
Frage: Lassen Sie mich etwas genauer nachfragen. Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von Bereichen. Sagen Sie mir bitte jeweils, wie sich Mecklenburg-Vorpommern in diesem Bereich Ihrer Meinung nach entwickelt hat: sehr gut, eher gut, eher schlecht oder sehr schlecht?

Basis: 1.000 Befragte

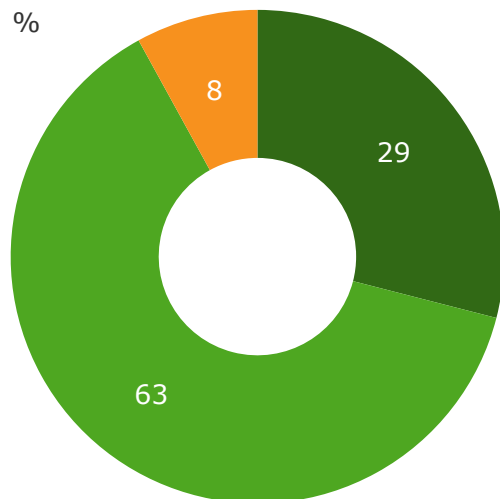


# Lebensqualität in Mecklenburg-Vorpommern

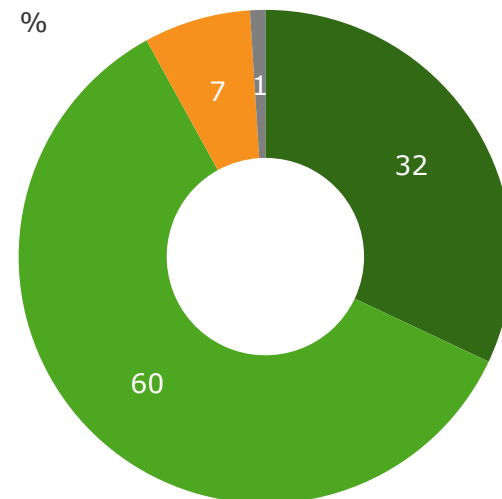
Es lässt sich insgesamt weiterhin ausgezeichnet in Mecklenburg-Vorpommern leben



**November 2013**



**November 2012**



**Oktober 2010**

■ sehr gut   ■ eher gut   ■ eher schlecht   ■ sehr schlecht   ■ weiß nicht, keine Angabe

Rundungs-  
differenzen  
möglich

Frage: Wie gut lässt es sich in Mecklenburg-Vorpommern heute alles in allem gesehen leben?

Basis: 1.000 Befragte



**TNS Emnid**

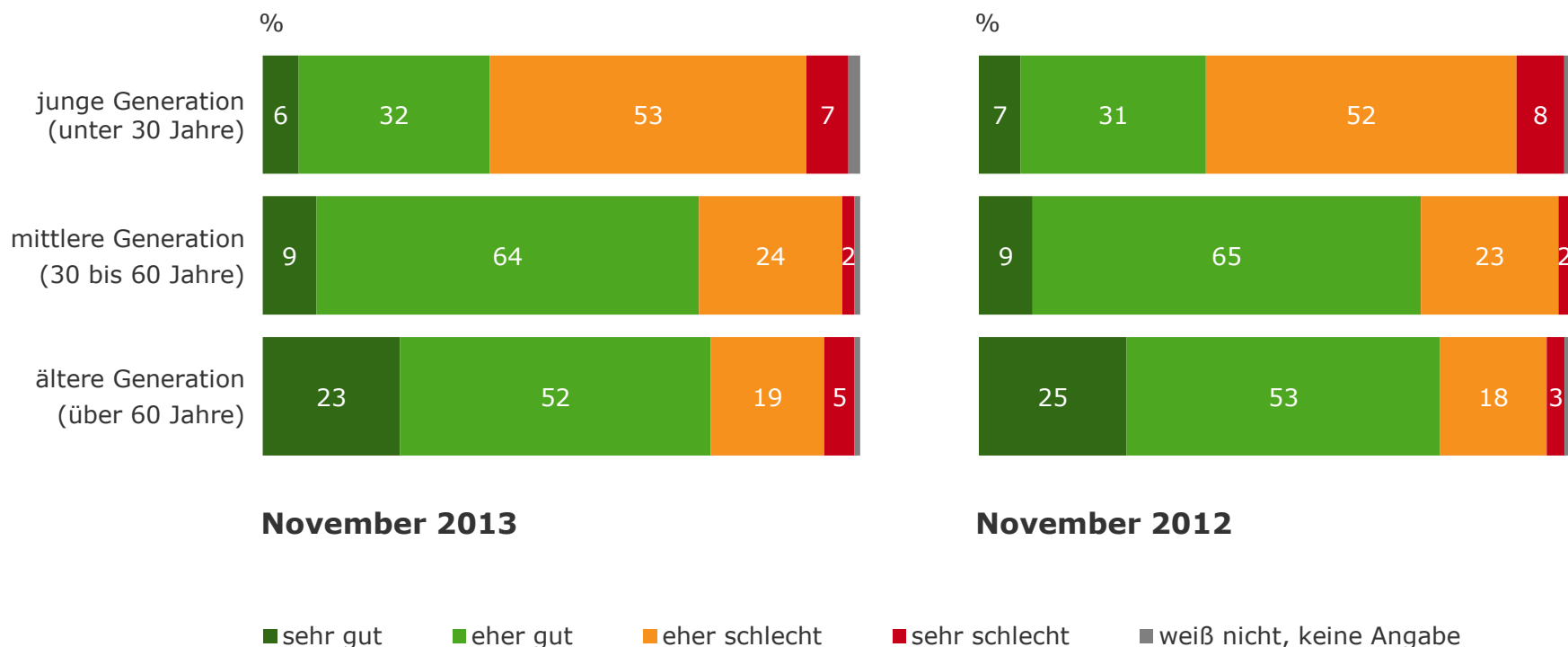
MV Monitor 2013

November 2013



# Lebensqualität: Generationenbetrachtung

Keine Trendwende: Lebensqualität der jüngeren Generation reicht nicht an die älteren Menschen heran



Rundungs-  
differenzen  
möglich

Frage: Noch mal etwas genauer nachgefragt: Wie gut lässt es sich hier in Mecklenburg-Vorpommern für die unterschiedlichen Generationen leben?

Basis: 1.000 Befragte

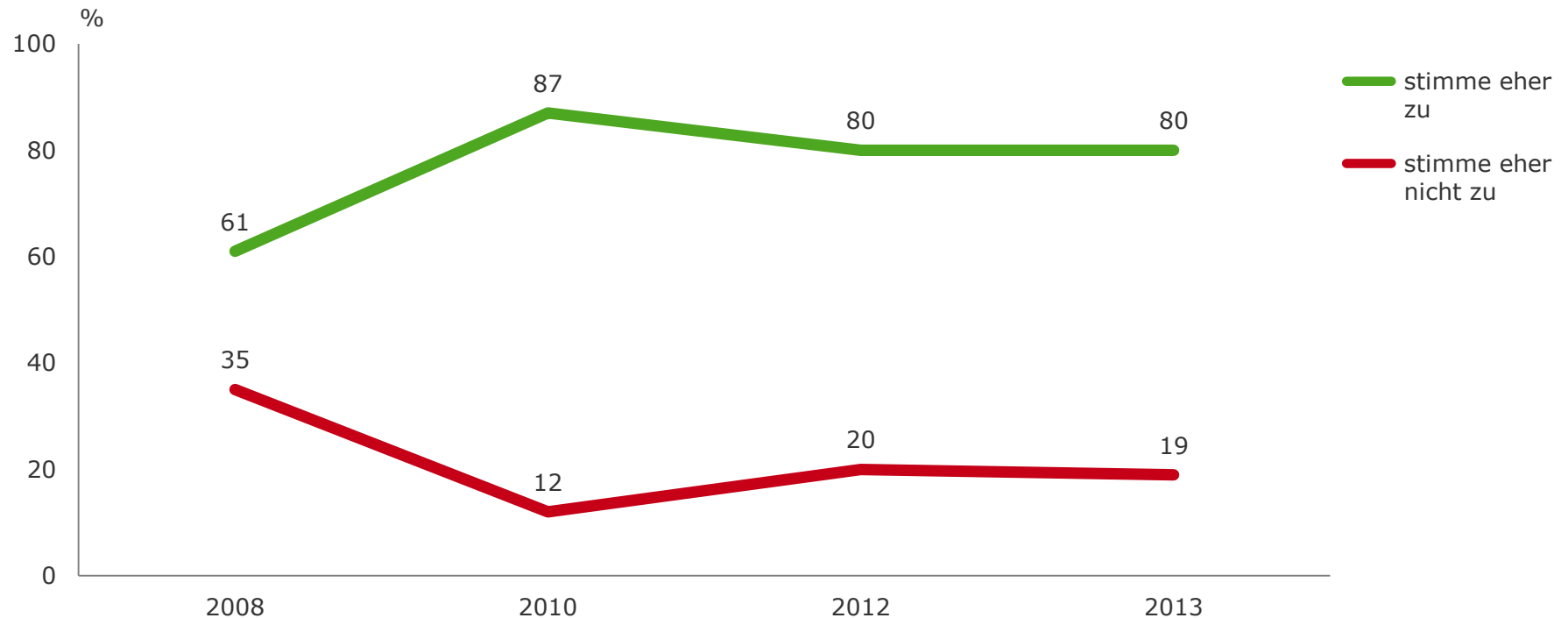


**TNS Emnid**  
MV Monitor 2013  
November 2013



# Stolz der Bevölkerung in Mecklenburg-Vorpommern

Nach wie vor sind acht von zehn stolz darauf, was in Mecklenburg-Vorpommern erreicht wurde

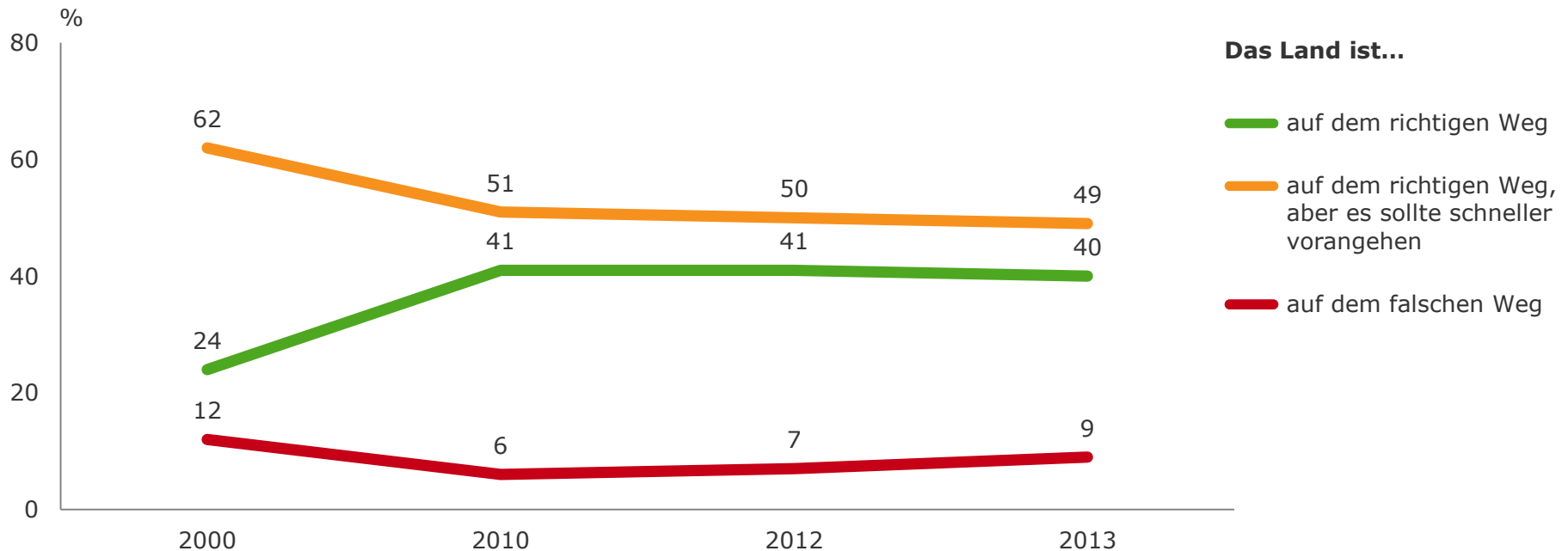


Frage: Man hört gelegentlich den Satz: „Wir können schon ein bisschen stolz darauf sein, was wir in den letzten Jahren hier in Mecklenburg-Vorpommern geschaffen haben“. Stimmen Sie dem eher zu oder stimmen Sie dem eher nicht zu?

Basis: 1.000 Befragte

# Zukunftserwartungen für Mecklenburg-Vorpommern

## Die Richtung stimmt – nur könnte es nach Ansicht vieler Bürger etwas schneller gehen



Frage: Welche Erwartungen haben Sie alles in allem für die zukünftige Entwicklung Mecklenburg-Vorpommerns? Ist das Land ...?

Basis: 1.000 Befragte

# 2

## Landespolitische Fragen



**TNS Emnid**

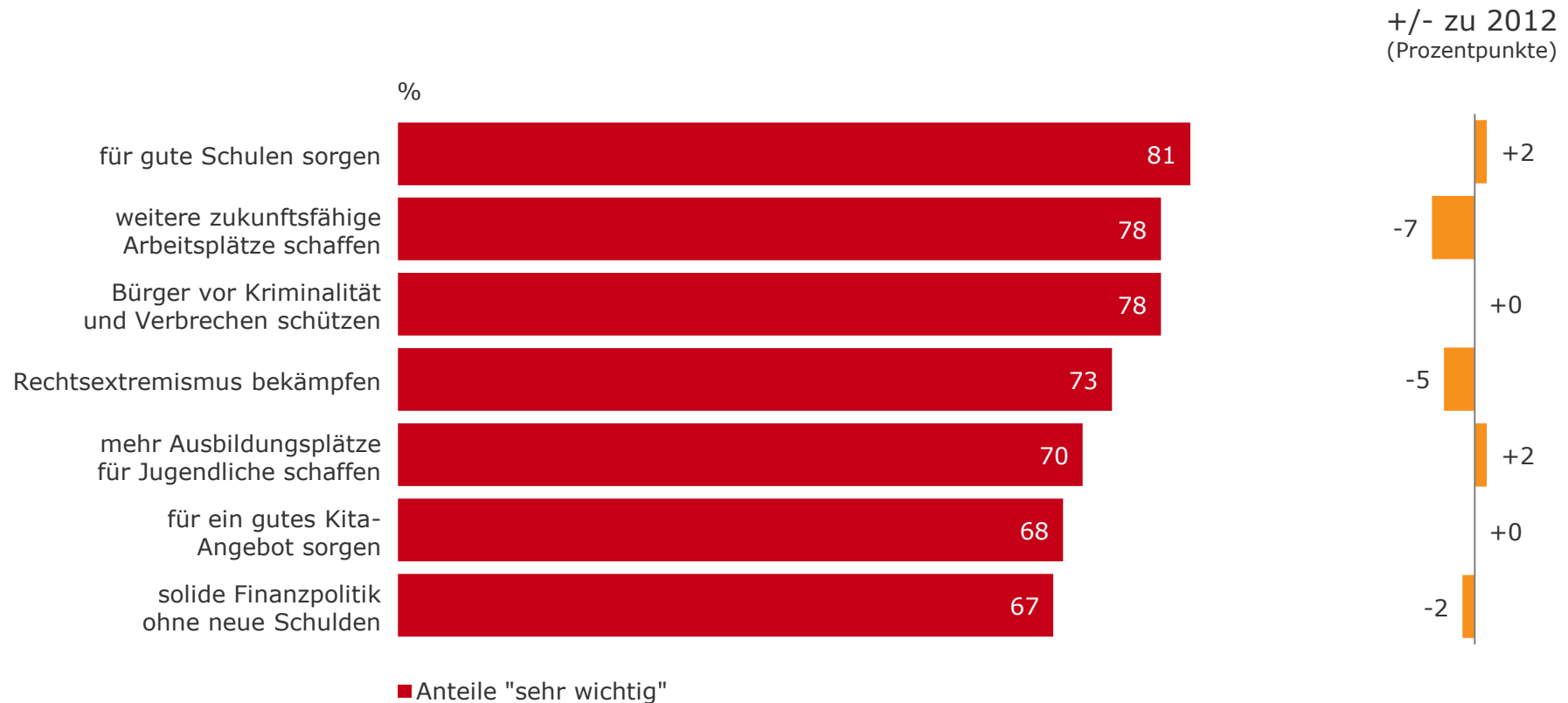
Political | Social

© TNS 2013



# Bedeutende Aufgabenbereiche

## Bildung überholt Arbeitsplatzsituation als wichtigste Aufgabe

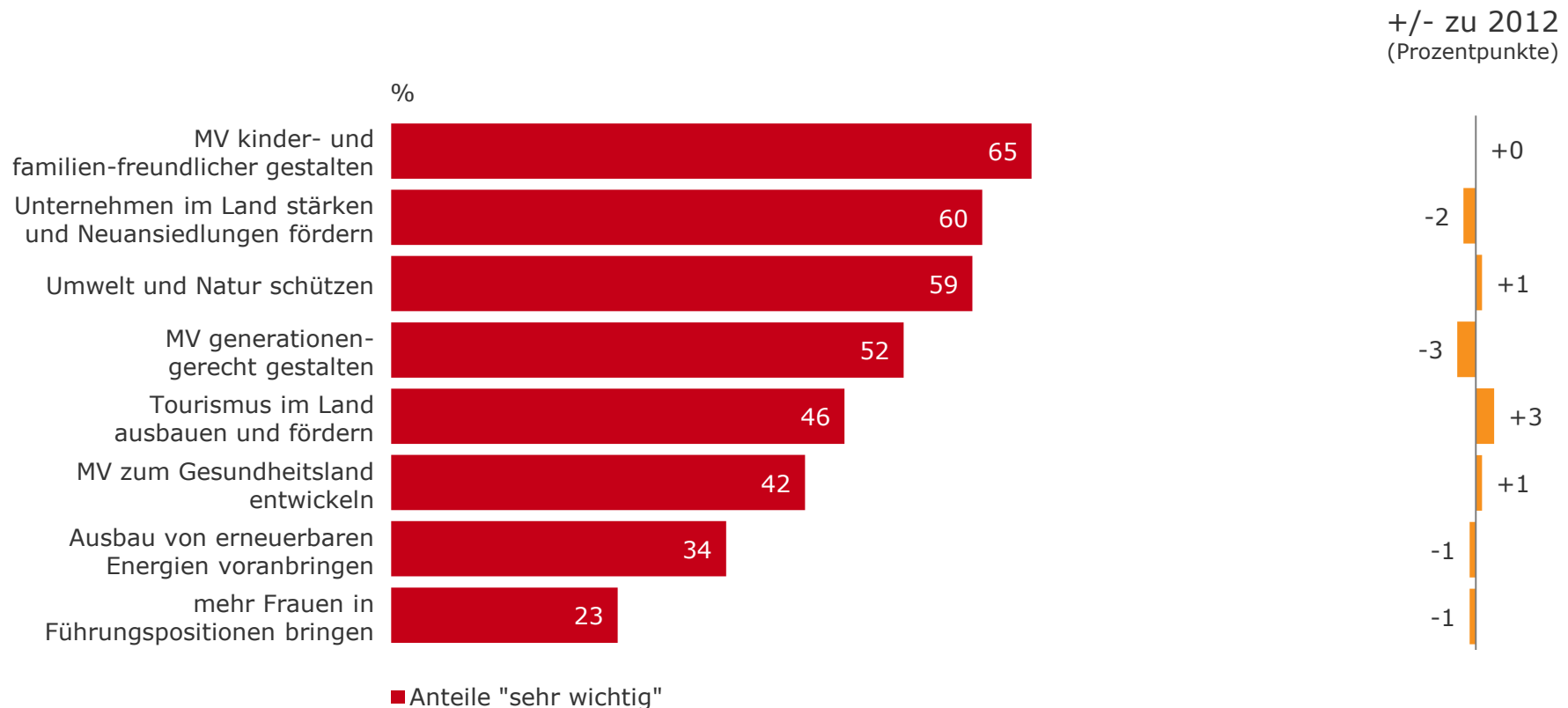


Frage: Ich lese Ihnen jetzt eine Reihe von Aufgabenbereichen vor, die für Mecklenburg-Vorpommern von Bedeutung sein können. Bitte sagen Sie mir für jeden Bereich, für wie wichtig Sie ihn halten.

Basis: 1.000 Befragte

# Bedeutende Aufgabenbereiche

## Wenig Bewegung in der unteren Hälfte der Rangliste

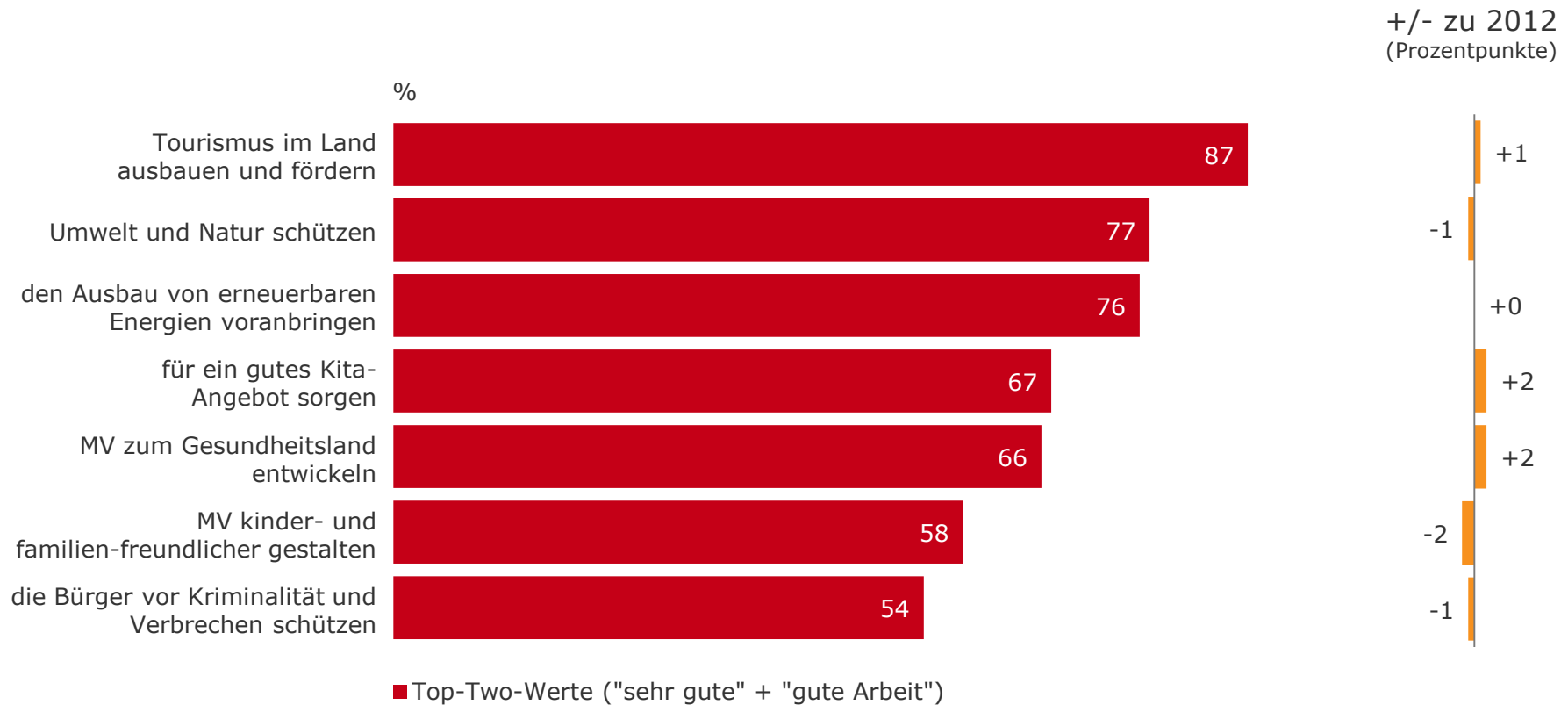


Frage: Ich lese Ihnen jetzt eine Reihe von Aufgabenbereichen vor, die für Mecklenburg-Vorpommern von Bedeutung sein können. Bitte sagen Sie mir für jeden Bereich, für wie wichtig Sie ihn halten.

Basis: 1.000 Befragte

# Einschätzung der Landesregierung

## Tourismus bleibt die Paradedisziplin der aktuellen Regierung



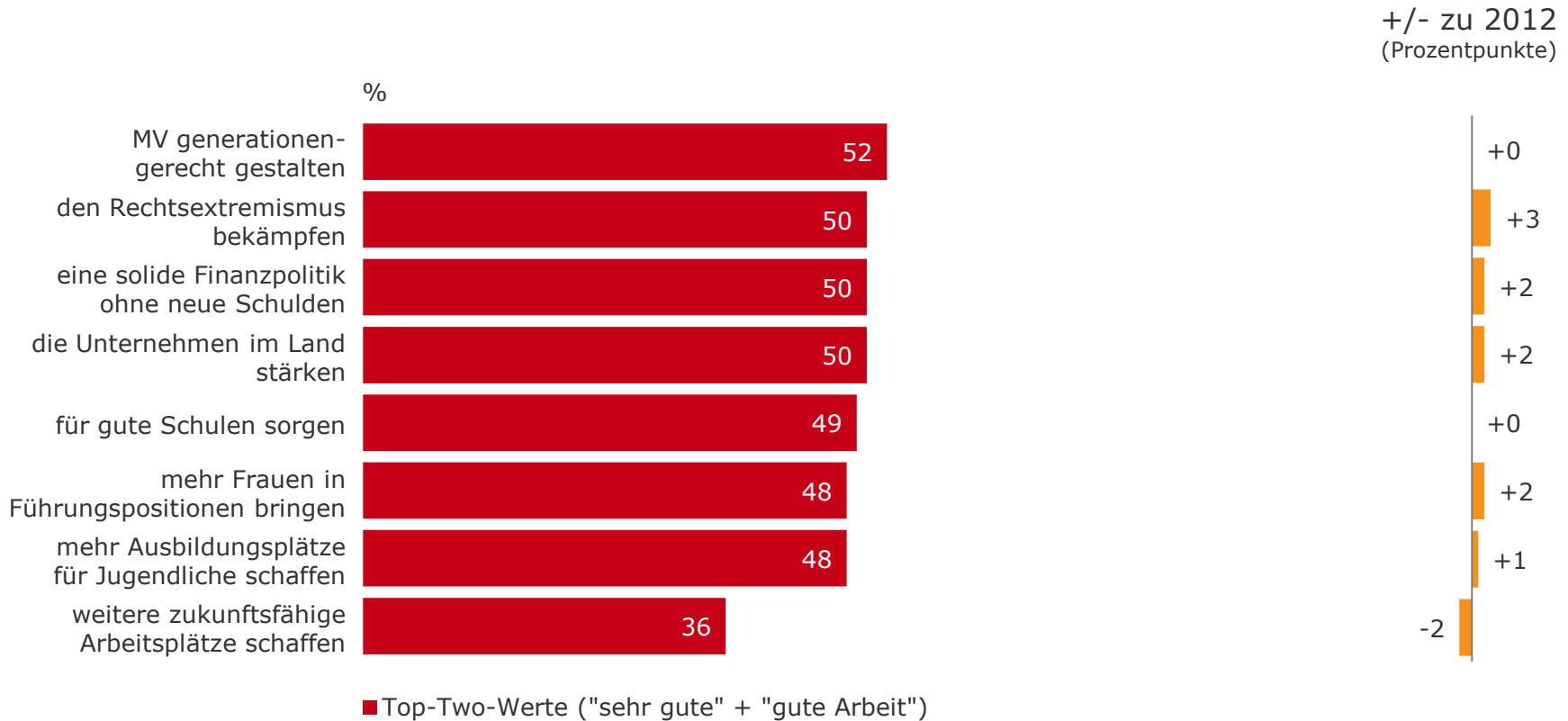
Frage: Und wie schätzen Sie die Arbeit der Landesregierung von Mecklenburg-Vorpommern in diesen Bereichen ein? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob die Landesregierung dort eine sehr gute, gute, weniger gute oder eine schlechte Arbeit macht.

Basis: 1.000 Befragte



# Einschätzung der Landesregierung

## Arbeitsmarkt wird weiterhin als größter Schwachpunkt gesehen

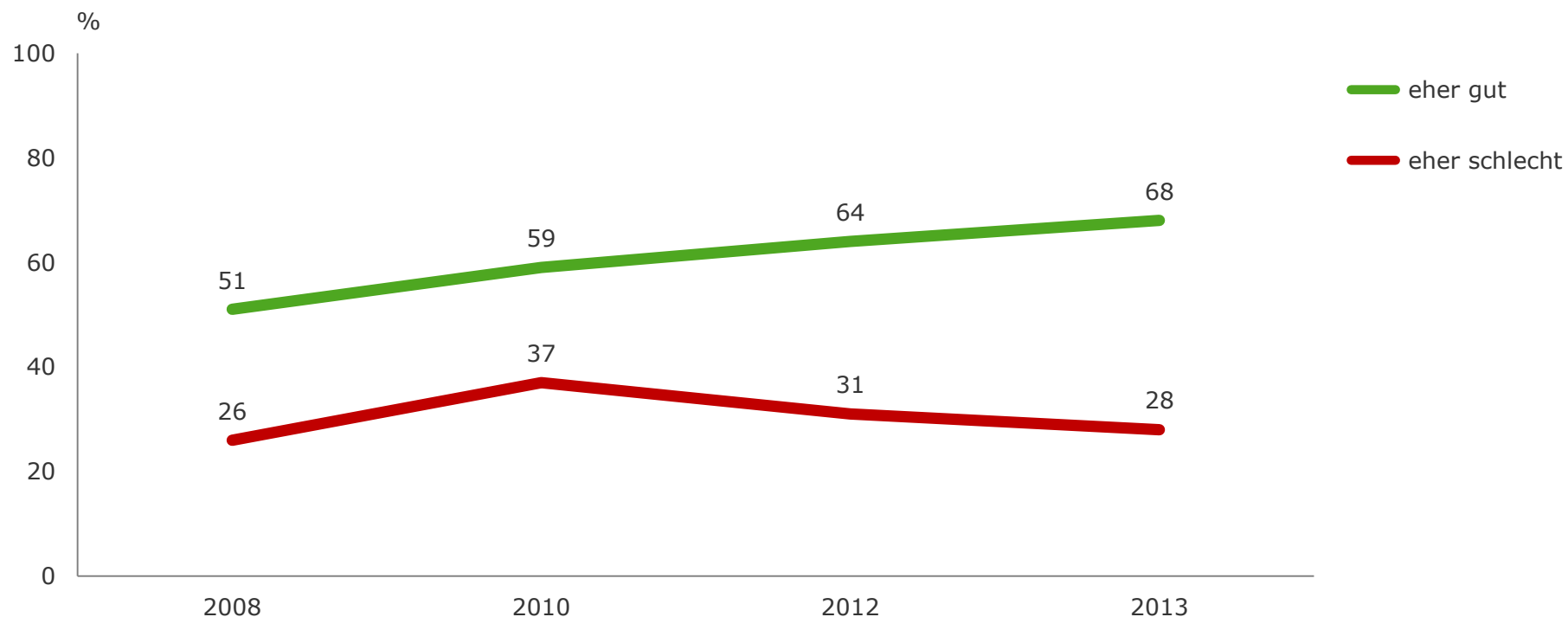


Frage: Und wie schätzen Sie die Arbeit der Landesregierung von Mecklenburg-Vorpommern in diesen Bereichen ein? Bitte sagen Sie mir jeweils, ob die Landesregierung dort eine sehr gute, gute, weniger gute oder eine schlechte Arbeit macht.

Basis: 1.000 Befragte

# Bewertung der Arbeit der Landesregierung

## Positive Tendenz hält an



Frage: SPD und CDU regieren hier in Mecklenburg-Vorpommern seit 2006 in einer Großen Koalition? Wenn Sie einmal zurückblicken, wie bewerten Sie die Arbeit der Landesregierung insgesamt?

Basis: 1.000 Befragte

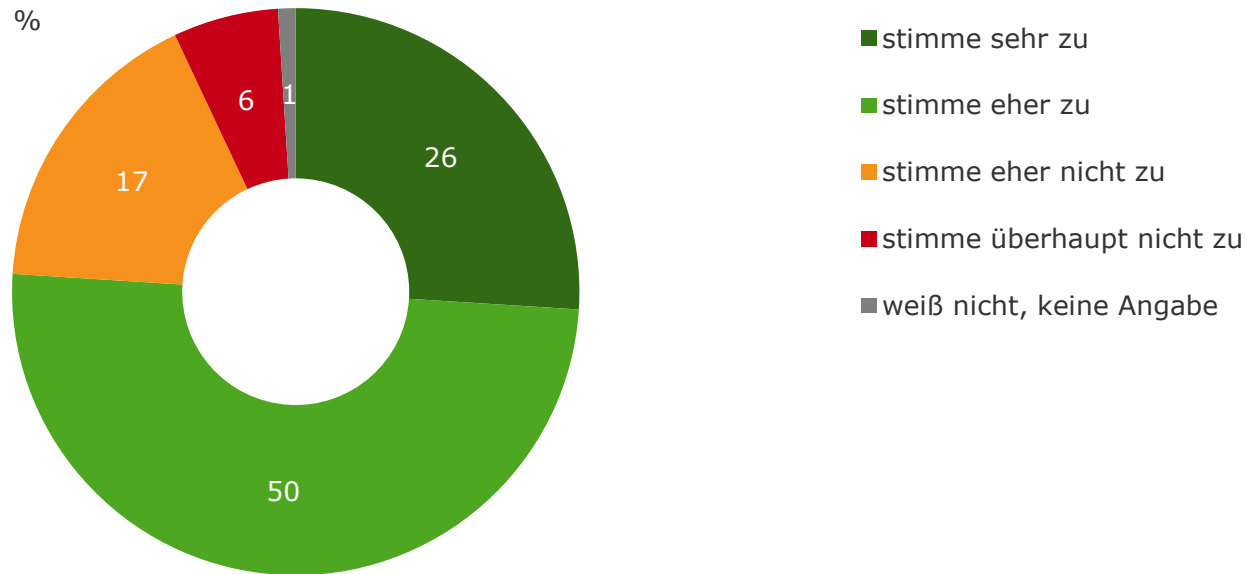
# 3

## Stimmungsbild zur Energiewende



# Zustimmung zur Energiewende

## Drei Viertel sind insgesamt dafür



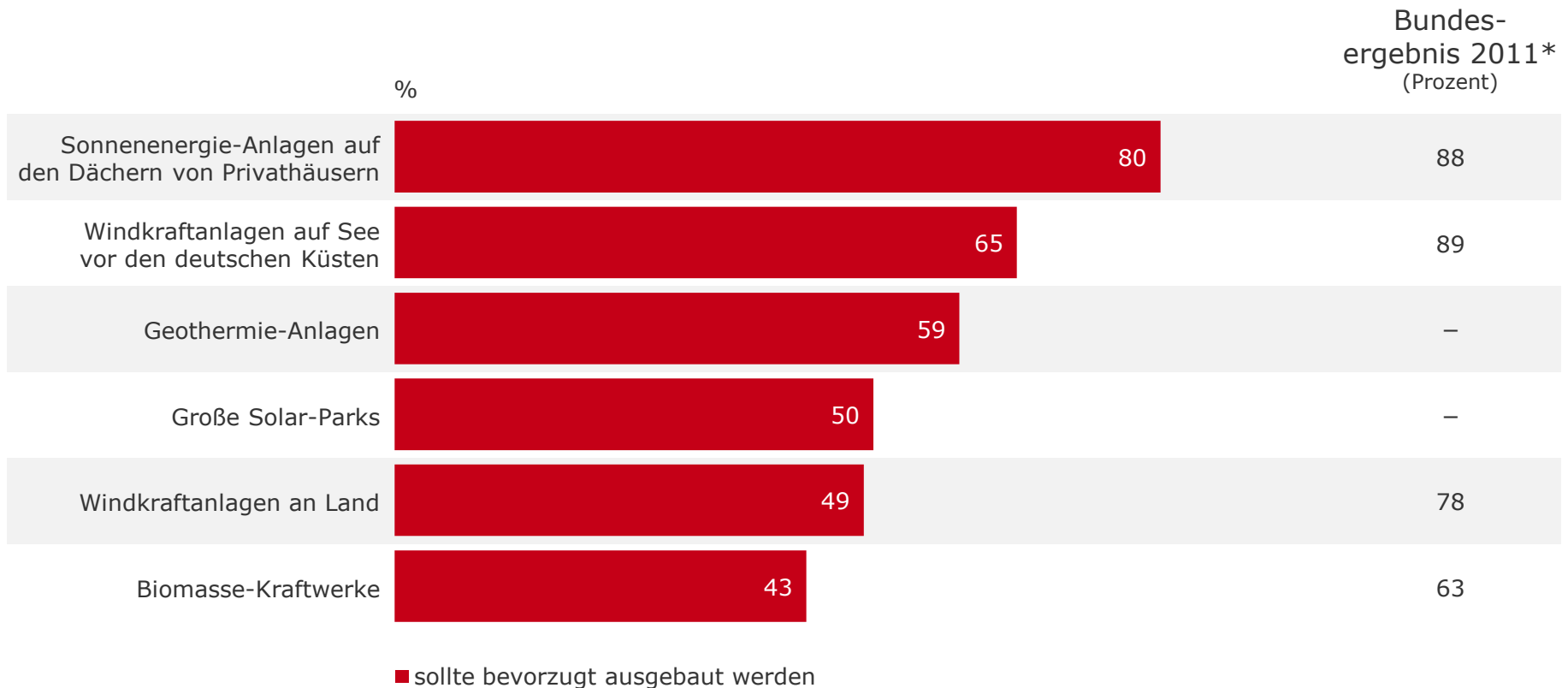
Rundungs-  
differenzen  
möglich

Frage: Deutschland will ja bis 2022 aus der Atomenergie aussteigen. Dafür soll die Energieversorgung künftig deutlich stärker aus erneuerbaren Energien erfolgen. Stimmen Sie dieser Energiewende ...?

Basis: 1.000 Befragte

# Bevorzugter Ausbau verschiedener Energieformen

## Die meisten fordern, dass Sonnenenergie priorisiert werden sollte



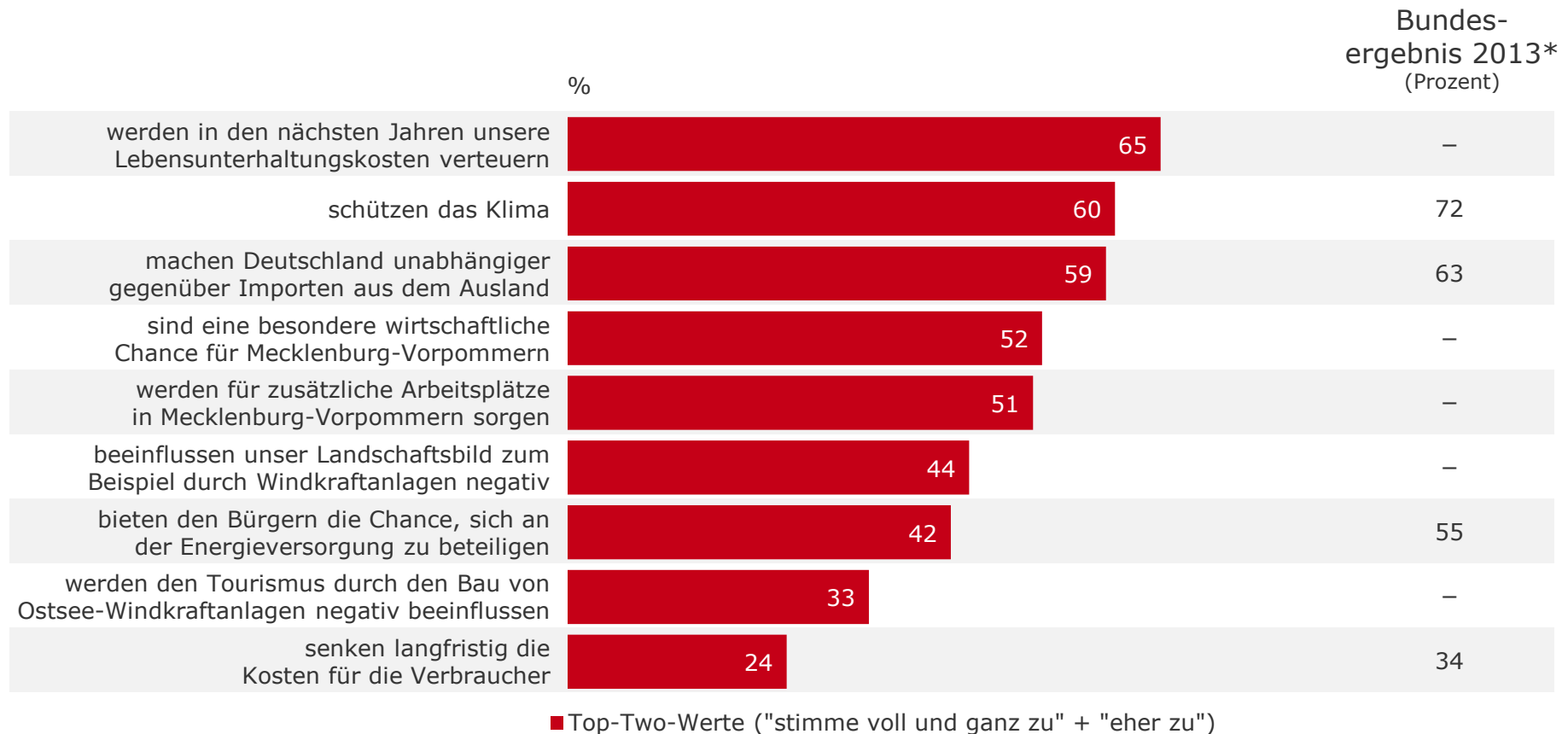
\*) Es sind nur teilweise Vergleichszahlen vorhanden.

Frage: Sollten die folgenden neueren Energieformen im Zuge der Energiewende bevorzugt ausgebaut werden oder nicht?

Basis: 1.000 Befragte

# Eigenschaftsprofil erneuerbarer Energien

## Skepsis angesichts steigender Kosten



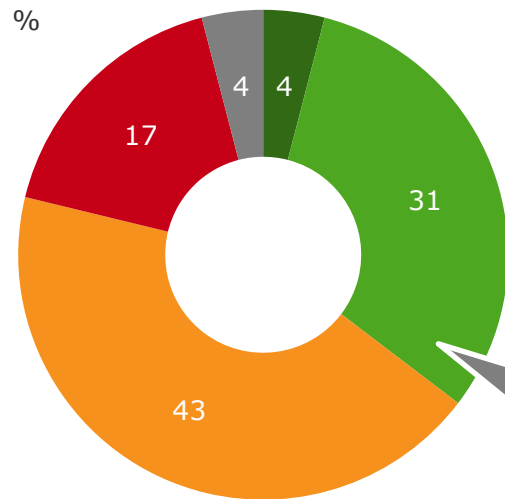
\*) Es sind nur teilweise Vergleichszahlen vorhanden.

Frage: Den erneuerbaren Energien werden verschiedene Eigenschaften zugeschrieben. Inwiefern stimmen Sie folgenden Aussagen zu?

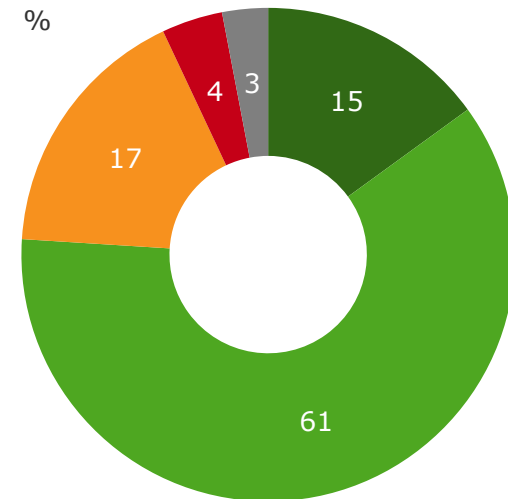
Basis: 1.000 Befragte

# Kohle bzw. Gas als Übergangsenergieträger

## Gasenergie gilt deutlich häufiger als geeignet als Kohle



**Kohle**



**Gas**

Zum Vergleich:  
2011 war Kohle noch für  
**60 Prozent aller Bundesbürger**  
zumindest „eher  
gut geeignet“ (MV 2013: 35  
Prozent)

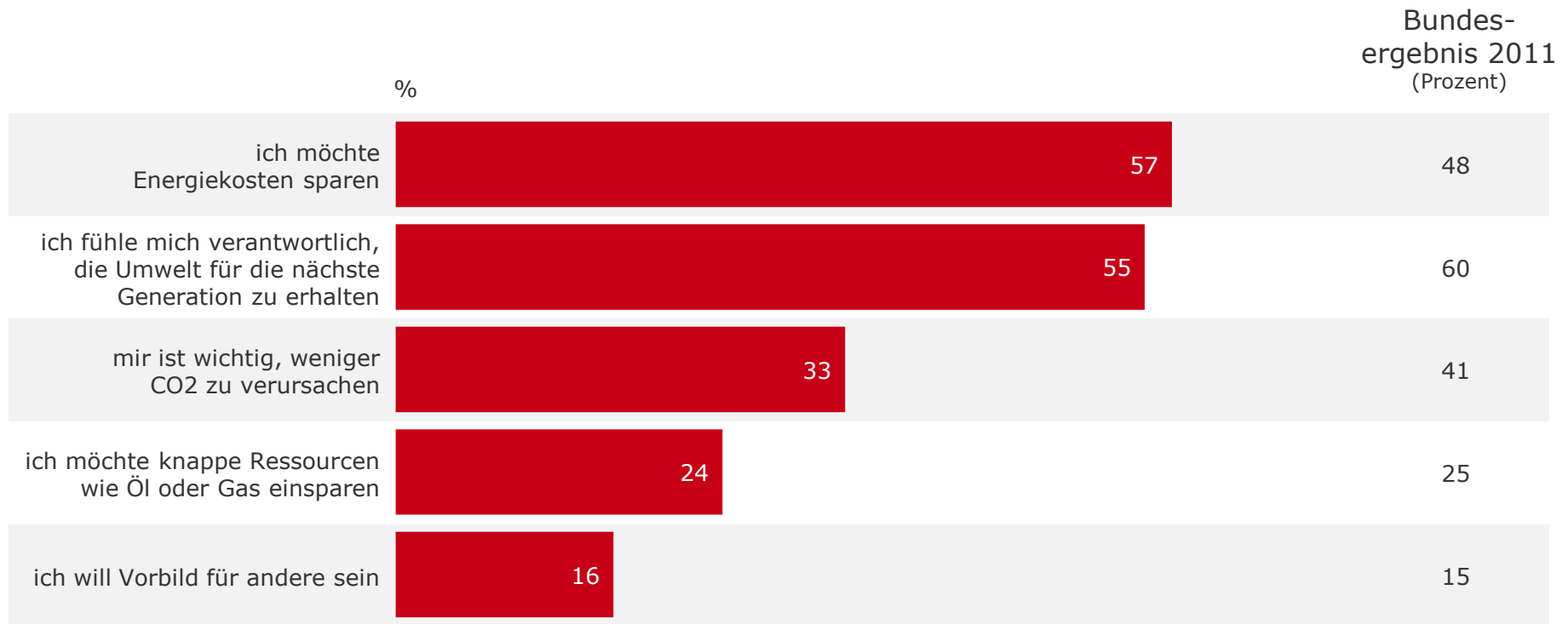
- sehr gut  
geeignet
- eher gut  
geeignet
- eher schlecht  
geeignet
- sehr schlecht  
geeignet
- weiß nicht,  
keine Angabe

Frage: Wenn unsere Energieversorgung nach dem Ausstieg aus der Kernenergie nicht nur durch erneuerbare Energie gesichert werden kann, benötigen wir Übergangsenergieträger. Halten Sie dafür Kohle/Gas für ...?

Basis: 1.000 Befragte

# Gründe für das Energiesparen

Kosteneinsparung und Verantwortungsgefühl gehen Hand in Hand



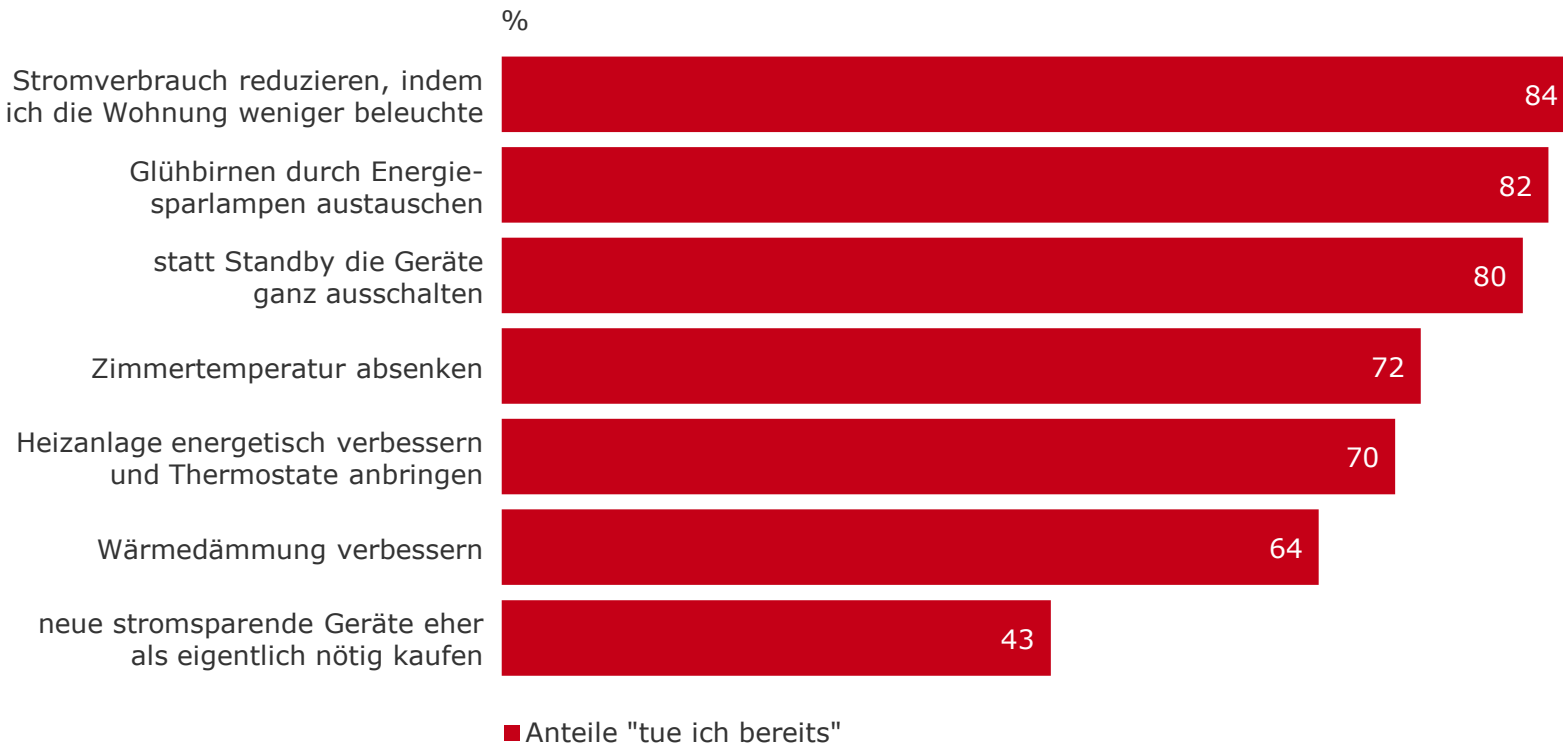
Frage: Welches sind für Sie persönlich die entscheidenden Gründe, zukünftig Energie zu sparen?

Basis: 1.000 Befragte



# Eigener Beitrag zum Energiesparen

Schon jetzt sparen die meisten z.B. bei der Zimmerbeleuchtung

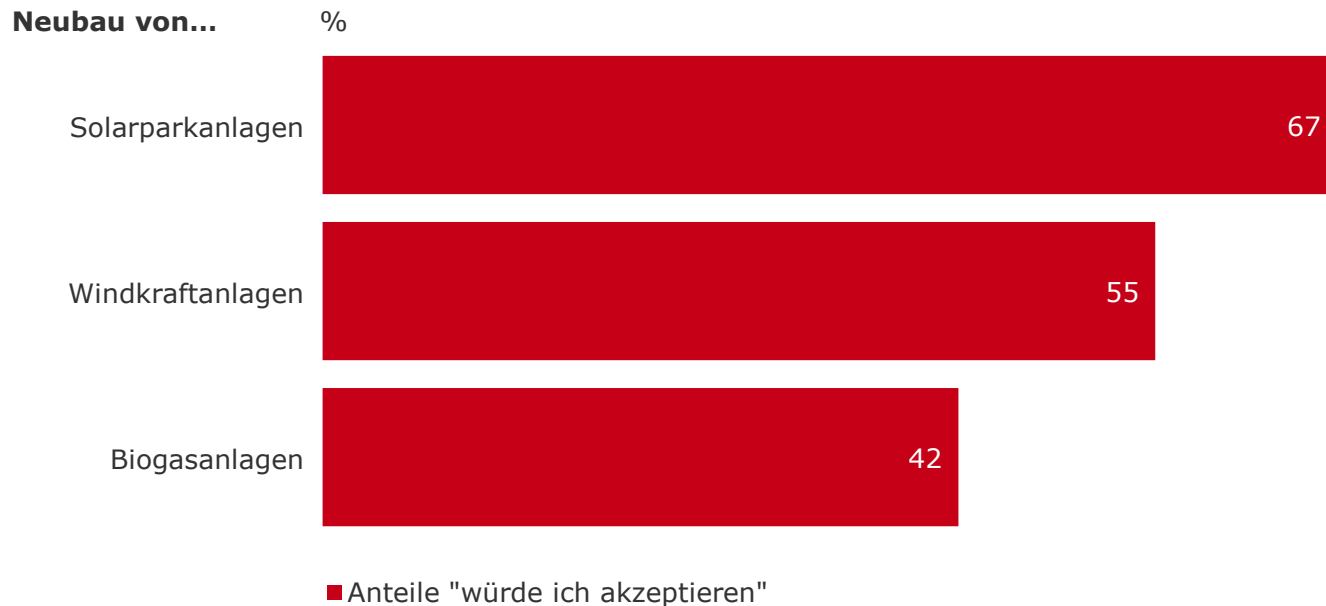


Frage: Jeder von uns kann ja selbst durch sein eigenes Verhalten Energie sparen. Einige Möglichkeiten lese ich Ihnen jetzt vor. Sagen Sie mir bitte jeweils, ob Sie das bereits tun, das wohl noch tun werden oder ob das überhaupt nicht für Sie infrage kommt.

Basis: 1.000 Befragte

# Akzeptanz von Anlagen zur Nutzung erneuerbarer Energie

## Solaranlagen würden mit Abstand am ehesten angenommen werden



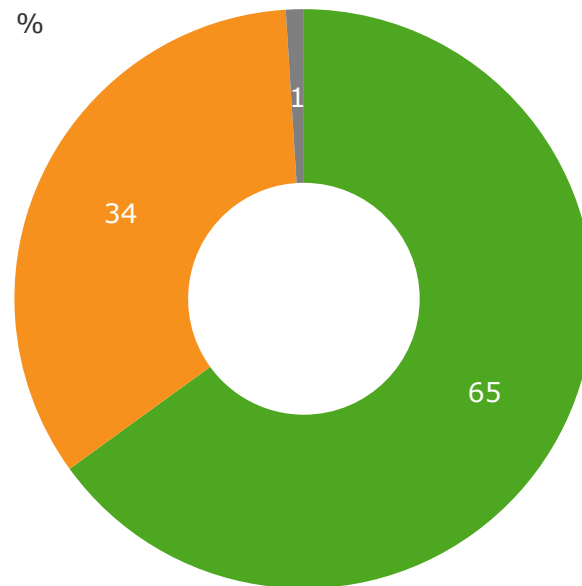
Frage: Würden Sie persönlich es akzeptieren oder nicht akzeptieren, wenn in Ihrer unmittelbaren Nachbarschaft, sagen wir im Umkreis von etwa drei Kilometern, Solaranlagen/Windkraftanlagen/Biogasanlagen gebaut würden...?

Basis: 1.000 Befragte



# Akzeptanz solcher Anlagen bei finanziellem Vorteil

## Zwei von drei Befragten würden dem Bau zustimmen



■ würde eher akzeptieren    ■ würde nicht akzeptieren    ■ weiß nicht, keine Angabe

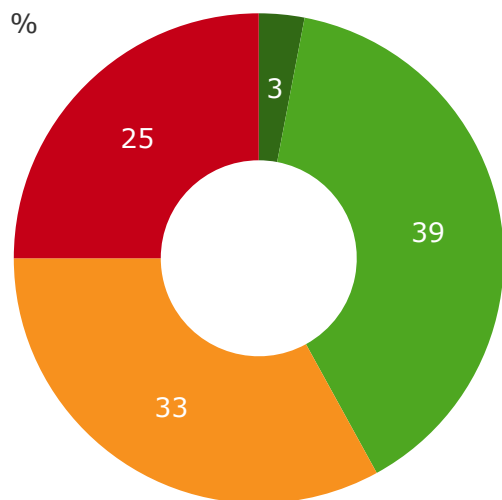
Frage: Und wenn Sie vom Bau in Ihrer unmittelbaren Nachbarschaft profitieren würden, z.B. durch verbilligten Strom, durch direkte Beteiligung an der Anlage oder durch sonstige finanzielle Vorteile: Würden Sie solche Anlagen dann in Ihrer unmittelbaren Nachbarschaft eher akzeptieren?

Basis: 1.000 Befragte

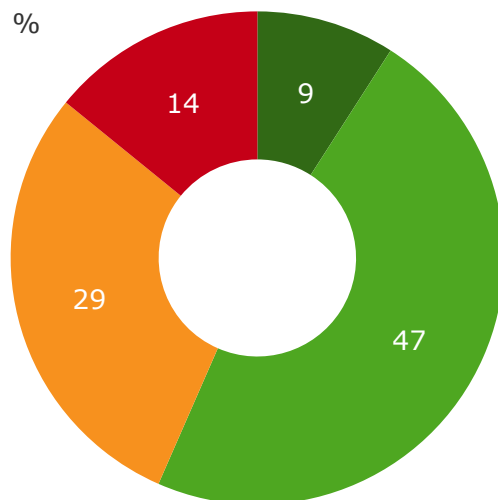
Rundungs-  
differenzen  
möglich

# Beitrag zum Umbau der Energieversorgung

Nur eine Minderheit in Mecklenburg-Vorpommern zeigt sich einem zusätzlichem Beitrag gegenüber aufgeschlossen



**Mecklenburg-  
Vorpommern 2013**



**Deutschland 2013**

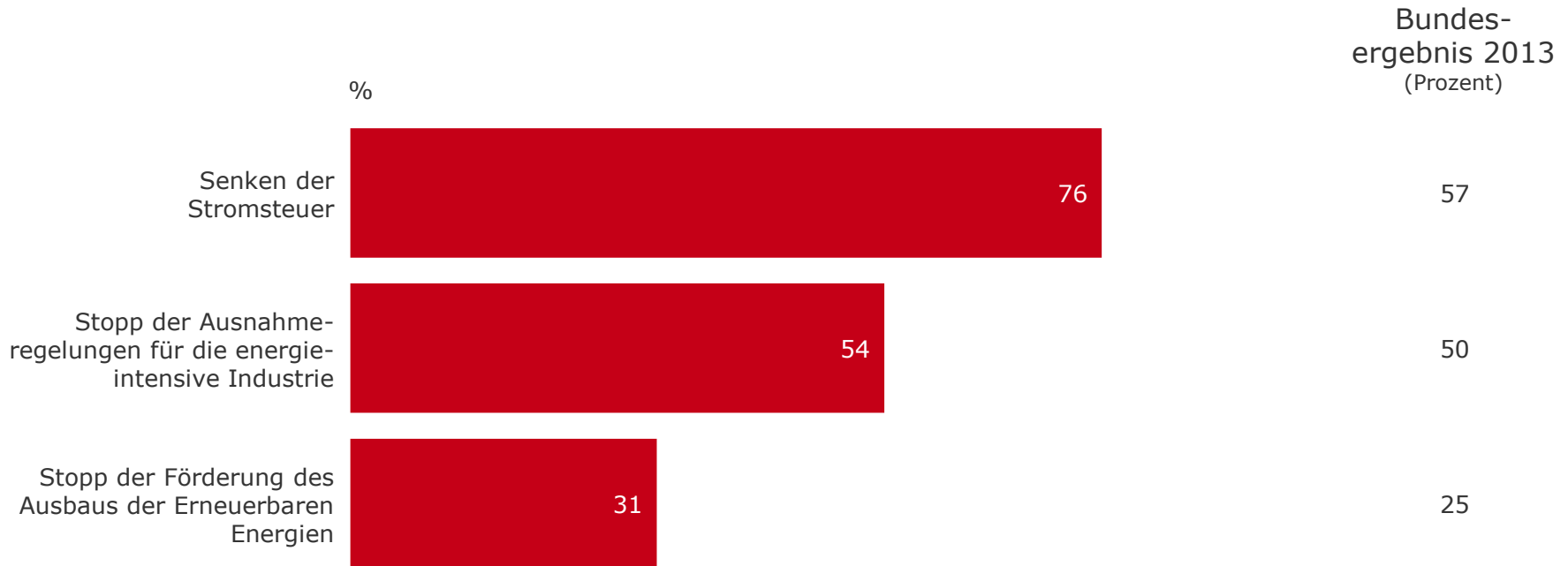
- ja, unbedingt
- ja, aber nur, wenn alle anderen Stromkunden in gleichem Maße
- nein, denn die Energiewende ist eine staatliche Aufgabe und ich zahle Steuern
- nein, auf keinen Fall
- weiß nicht, keine Angabe

Frage: Deutschland will seine Energieversorgung umbauen - weg von Atom- und Kohlekraftwerken, hin zu Erneuerbaren Energien. Der Umbau erfordert in den kommenden Jahren Investitionen in neue Kraftwerke, Netze und Speicher. Sind Sie bereit, über Ihre Stromrechnung einen Beitrag zu diesem Umbau zu leisten?

Basis: 1.000 Befragte

# Vorschläge zur Senkung der Strompreise

Ein Kappen der Stromsteuer wäre aus Bürgersicht am sinnvollsten



Frage: Zurzeit kostet eine Kilowattstunde Strom für Privathaushalte rund 28 Cent. Es existieren verschiedene Ansätze, den Strompreis für Haushalte zu senken. Für wie sinnvoll halten Sie die folgenden Lösungsvorschläge?

Basis: 1.000 Befragte